

Initiativen Fluglärm in Mainz und Rheinhessen

Besprechungsnotiz vom 14. November 2019

alte städt. Kita, Hindemithstraße 1

Zugang von der Hebbelstraße 131-139 oder vom Wendehammer Fontanestraße

Wir bitten um Teilnahme der Sprecher oder Vertreter der Vereine, Arbeits- und Fachgruppen.

1. Änderung der Tagesordnung: %
2. Einwände zur Besprechungsnotiz vom 10. Oktober 2019:

Über die Punkte 5.1. „Klimaschutzgesetz verabschiedet“ + 5.2. „Detaillierte Klimaprogramme“ wurde nochmals sehr lebhaft diskutiert.

Meinungen der Teilnehmer: Notiz + Details zu umfangreich / Nur Besprochenes berichten / Detaillierte sachliche Einzelheiten sind richtig, aber nicht in die Notiz schreiben / Sind die detaillierten Ausführungen für unser Anliegen hilfreich? / Und über weitere Punkte wurde diskutiert.
3. Organisation:
 1. Berichte der Arbeitsgruppen / Vereine:

In den Sitzungen des AK-Hechtsheim haben Bürger mehrfach Fragen zur juristischen Auseinandersetzung bzw. zu den gescheiterten Klagen gestellt. Diese sollen in einem eigenen Termin tiefer beleuchtet und aufgearbeitet werden. Die Vorbereitungen laufen bereits. Folgende Fragestellung steht dabei im Vordergrund: „Ergeben sich auf Basis aktueller Studien und Erkenntnisse ggf. neue **erfolgreichere Klagemöglichkeiten?**“ Im realen Betrieb sind die Gefahren und die Beeinträchtigungen konkret geworden, sie basieren nicht mehr auf Annahmen, Vermutungen oder Befürchtungen! Aus heutiger Sicht sind unseres Erachtens die Ergebnisse früherer Abwägungen nicht mehr haltbar. Wer sich einbringen möchte, ist zum Mitmachen herzlich eingeladen!

Offen sind z.Z. nur die Flörsheimer Klagen, infolge **Wirbelschleppen** fallen Dachziegel. Die BI Flörsheim hat beim Bundesverwaltungsgericht eine [Anhörungsrüge](#) erhoben.

Auch für 2020 ist eine Teilnahme am **Rosenmontagszug** 24. Februar in Mainz geplant, mit dem Thema „**Deutschland fliegt nicht**“. Dies passt zur gleichnamigen Aktionswoche von 10. - 16. Feb. 2020. Dabei soll unser Anliegen „Fluglärm + Ultrafeinstaub“ nicht vernachlässigt werden.

Verein Lebenswertes Mainz: Am 18. Dez. 2019 findet wieder die **Weihnachtsfeier** statt: AWO, MZ-Laubenheim, Wilhelm Spieß Haus, 18:00Uhr, Kostenbeitrag 25€ für Buffet + Getränke. Anmeldung unter www.teilnehmerlisten.de Veranstaltungsnahme: Weihnachtsfeier 2019 , Paßwort: Teilnehmer
 2. Berichte der Fachgruppen:

Zu **Ultrafeinstaub**. Vom HLNUG Hessen liegt der [2. Zwischenbericht zu „Ultrafeine Partikel Bereich Fraport“](#) vor. Nachteilig ist, dass noch keine epidemiologische Studien zur **Gesundheitsgefährdung** durch Ultrafeinstaub (kleiner 100Nm) vorliegen. Dadurch kann kaum eine Forderung bezüglich Gesundheitsgefährdung erhoben werden.
4. Aktionen:
 1. UBA Forum - „Luftverkehr der Zukunft“ am 6. Und 7. November 2019 in Berlin:

Veranstalter war das **Umweltbundesamt**. Es war ein breites Teilnehmerfeld (ca. 80) von: Unis, UBA, Kliniken, DLR, Luftfahrt - Fraport, NGOs (u.a. Luisa Neubauer von „Fridays for Future“), und andere. Als Vorbereitung auf die Tagung gab es eine 88-seitige [Tagungsmappe](#). Erste Berichte finden Sie [hier](#). Auch der Vorstand unserer „[Bundesvereinigung gegen Fluglärm](#)“ (BVF) war unter den Gästen.
 2. Kurzer Rückblick auf die 300. Montagsdemo am 11. November 2019:

Es war die 300. Demonstration gegen die **Verlärmung der Region durch Fraport**. Insgesamt war sie mit ca. 1000 Teilnehmern eine gute Veranstaltung. Eine umfangreiche Darstellung, Grußworte + Fotos des BBI:

<http://www.flughafen-bi.de/> Eine kleine Auswahl von TV, Video, Presse:
FAZ <https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/300-demonstrationen-von-flughafengegnern-in-frankfurt-16480769.html>
„Mainz&“ <https://www.mainzund.de/seit-2011-haben-wir-die-fluglaermhoelle-zur-300-montagsdemo-kommen-1500-fluglaermgegner-aktion-deutschland-fliegt-nicht-gestartet/>
Video Lars Reichow <https://vimeo.com/373155886/6c15bb44ab>
Süddeutsche Z. <https://www.sueddeutsche.de/politik/demonstrationen-frankfurt-am-main-fluglaermgegner-demonstrieren-zum-300-mal-am-flughafen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-191111-99-685705>
Deutschlandfunk https://www.deutschlandfunk.de/flugscham-zu-zuglust-aktion-deutschland-fliegt-nicht-fuer.1769.de.html?dram:article_id=463267

5. Politik:

1. Stand des Gesetzgebungsprozesse für das **Klimaschutzgesetz**:

Es ist von Bundestag noch zu verabschieden. Nachtrag: Am 15.11.2019 standen mehrere Gesetze zum Bundesklimaschutzpaket der Bundesregierung im Bundestag zur Abstimmung. [Vorher wurde recht kontrovers diskutiert](#). Umfangreiche Details siehe auch Bespr.-Notiz v. 10.10.2019 Pkt. 5.1.

2. Stand der Klimaprogramme pro Sektor:

Nachtrag: Auch die zum Klimaschutzgesetz zugehörigen Klimaprogramme wurden am 15.11.19 weitgehend verabschiedet. Siehe „[Wirtschafts Woche](#)“
Zu den Klimaschutzprogrammen umfangreiche Details, siehe auch Bespr.-Notiz v. 10.10.2019 Pkt. 5.2.

3. UBA Forum „Luftverkehr der Zukunft“: Siehe oben unter Pkt. 4.1. Das Umweltbundesamt beginnt mit der Veröffentlichung der Ergebnisse des Forums.

1. Position des Umweltumweltamtes:

2. Positionen der Referenten und Moderatoren:

4. Reaktion der Medien auf die 300. Montagsdemonstration:

1. Vortrag von Lars Reichow:

Siehe oben Pkt. 4.2.

2. Aktion „Deutschland fliegt nicht“:

Im Rahmen der 300. Demo wurde diese Aktion vorgestellt. Die Bevölkerung wird angehalten in der Aktionswoche 10. bis 16. Feb. 2020 weitgehend [auf das Fliegen zu verzichten](#).

Weitere Infos: http://www.fluglaerm-mainz.info/index.php?id=40&tx_ttnews%5BbackPid%5D=236&tx_ttnews%5Btt_news%5D=928&cHash=04f99ae76bdf85f0b4de00be24c14e98

[Video](#) von der Vorstellung der Kampagne.

Das „[Gemeinsam-Nix-Tun-Sofa](#)“ wurde im Rahmen der 300. Demo vorgestellt und eingeweiht. Von Frankfurt aus wird das NIX-TUN-SOFA auf Reisen gehen und auf vielen deutschen Flughäfen, Events und ausgewählten Schauplätzen für die Aktion werben. Im Januar 2020 wird es an markanten Punkten in Berlin aufgestellt und lädt zum gemeinsamen „Nix Tun“ ein.

6. Vorschläge zum Ablauf der Montagsdemo:

An Hannelore Feicht wurde von einem Demo-Teilnehmer Vorschläge für Änderungen / Besserungen gegenüber der „üblichen Routine“ vorgebracht, z.B. Dauer der Redebeiträge, Demo-Wege / Richtungen, Lautsprecher, Sprechchöre u.a. Über diese Vorschläge wurde kontrovers diskutiert. Einige Punkte sind gut und sicher auch umsetzbar. Es hat sich jedoch niemand ad hoc gemeldet, der das eine oder andere bis zur konkreten Umsetzung ausarbeitet, damit es bei einer Montagsdemo eingesetzt werden kann. .

7. Veranstaltungen:

29.11.2019 **Klimastreik** um 12:00 Uhr

I. In Frankfurt: Bockenheimer Warte / Zoo;

II. **In Mainz:** Ernst Ludwig Platz <https://www.facebook.com/FridaysForFutureMainz/>

„**fridays for future**“ ruft zum weltweiten Klimastreik auf. <https://fridaysforfuture.de/neustartklima/>

Konkreter Anlaß ist die **Weltklimakonferenz** von 2. - 13. Dezember 2019 in Madrid.

<https://www.bmu.de/veranstaltung/25-weltklimakonferenz-cop-25/>

<https://www.bund.net/mitmachen/klimastreik-am-2911/>

Schließlich ist der weltweite **Luftverkehr** ein maßgeblicher Faktor hinsichtlich der Klimawirkung und dem dazugehörigen Fluglärm und dem Ultrafeinstaub.

Wenn der weltweite Luftverkehr ein Land wäre, stünde er mit [2,4% der weltweiten CO²-Emissionen](#) an sechster Stelle nach [Japan mit 3,33% und vor Deutschland mit 2,21%](#) von insgesamt 197 Ländern.

Durch die Emission der weiteren Klimagase in großer Höhe, würde sich die Klimawirkung von 2,4% auf ca. **5%** erhöhen.

8. Sonstiges:

1.

Dietrich Elsner, Koordinator

Karl-Heinz Hook, MZ-Lerchenberg